



Walaa, 8 Jahre

Kurzkonzeption

Hort der 14. Grundschule

Leiterin: Frau Möller- Kuhn
Bergstraße 6
01069 Dresden

Telefonnummer: (03 51) 4 71 88 89
E-Mail: hort-14.grundschule@dresden.de

Der Hort der 14. Grundschule“ stellt sich vor

Unsere Einrichtung befindet sich im Ortsamt Plauen in unmittelbarer Nähe der Hauptbahnhofs Dresden. Unser Hort teilt sich räumlich in ein eigenes Hortgebäude und in Räume, die in der 14. Grundschule für uns nutzbar sind. Wir haben ein sehr großes und schönes Außengelände, in dem die Kinder viel Platz und abwechslungsreiche Möglichkeiten zum Spielen finden. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt auf der Entwicklung der Eigenverantwortung und Selbstbestimmung der Kinder in der Gestaltung ihrer Freizeit. Unseren Hort besuchen Kinder aus 20 Nationen der Erde.

Kapazitäten

Unser Hort bietet 230 Betreuungsplätze für Kinder im Grundschulalter von der ersten bis zur vierten Klasse sowie zwei Integrationsplätze.



Horthaus Eingang

Räume und Freigelände

Im Horthaus befinden sich vier verschiedene Themenbereiche, die nach den Bedarfen der Kinder gestaltet sind.

- Tanz und Theaterbereich
- Bau- und Konstruktionsbereich
- Bewegungsbereich
- Kreativbereich

Weiterhin steht den Kindern ein Mehrzweckraum, eine Bibliothek, eine Holzwerkstatt, eine

Keramikwerkstatt und zwei Speiseräume zur Verfügung.

Als Integrationseinrichtung haben wir einen Raum für differenziertes Arbeiten. Dadurch ist es möglich, individuell auf die Bedürfnisse der Jungen und Mädchen einzugehen.

In der Schule nutzen wir die Klassenzimmer der dritten und vierten Klassen sowie Fachräume und einen weiteren Raum am Nachmittag zur Betreuung der Kinder. Ebenso sind in den Fluren der Schule Spielmöglichkeiten geschaffen, die die Kinder einladen, sich in selbstgewählten Gruppen zusammenzufinden und ihren Ideen und Interessen nachzugehen. Unser Außengelände umfasst

Im Bereich des Horthauses:

- eine Tischtennisplatte
- ein Fahrzeuggarten für Fahrzeuge mit Sandkasten

Im Außengelände der Schule:

- große Wiese mit Klettermöglichkeiten
- großer Sandkasten und Balanciergeräte
- ein Ballspielplatz
- Schulhof mit Turngeräten und Tischtennisplatten
- sowie Fahrmöglichkeiten für Fahrzeuge

Die Turnhalle der Schule steht uns am Montagnachmittag zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Unsere Einrichtung ist von 6:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern und werden jährlich abgefragt. Wir begleiten die Kinder im Früh- und Spätdienst im Horthaus. Darüber hinaus kann bei Bedarf und individueller Absprache die Öffnungszeit bis 17:30 Uhr verlängert werden.

Schließzeiten

Zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel sowie an drei weiteren beweglichen Tagen für Fort- und Weiterbildungen des Personals, bleibt die Einrichtung geschlossen. Eltern werden zu Beginn des Jahres über die Schließtage informiert.

Eine Ersatzbetreuung in anderen Einrichtungen kann bei Bedarf vermittelt werden.

Essenanbieter

Das Speiseangebot wird für die ersten bis dritten Klassen vom Essenanbieter „DLS“ gewährleistet. Es werden drei Wahlessen angeboten. Die Kinder können sich ihr Essen in Buffetform selbst zusammenstellen können. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich an einer Salat- und Dessertbar zu bedienen. Dies befähigt die Kinder zu einem selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Umgang mit Lebensmitteln. Dabei werden Kompetenzen im sozialen Miteinander ausgebildet.

Die vierten Klassen nehmen ihr Mittagessen in der Schule ein. Der Essenanbieter März Menü stellt den Kindern zwei Essen zur Auswahl.

Bildungsverständnis

Wir verstehen uns als Bildungseinrichtung, in der die ganzheitliche Bildung der Kinder die zentrale Größe in der pädagogischen Arbeit darstellt. Wir begleiten die uns anvertrauten Kinder nach dem Grundprinzip der dialogischen Grundhaltung in der Ko-Konstruktion umgesetzt wird.

Jedes Kind ist für uns einmalig und besonders. Wir nehmen es in seiner Persönlichkeit wahr und schaffen, unter Berücksichtigung seiner individuellen Lebenswelt, entwicklungsfördernde Rahmenbedingungen.

Wir sehen uns in unserer Arbeit mit den Kindern in der Rolle als Ermöglicher*in, Berater*in und Begleiter*in. Es ist uns wichtig für alle Erwachsenen und Kinder eine Atmosphäre der Wertschätzung und Anerkennung zu schaffen. Durch Beobachtung ist es möglich, zielorientierte Angebote für die Kinder zu gestalten, um dadurch auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder pädagogisch wertvoll einzugehen.

Pädagogische Schwerpunkte

- Jedes Kind ist bei uns willkommen.
- Wir orientieren unsere Arbeit an sozialen Kontexten, die den Kindern Möglichkeiten und Impulse geben, ihre eigene Identität zu entdecken.
- Bilden und Lernen findet im gemeinsamen Austausch aller Beteiligten statt, dabei ist die

Art des Geschehens, die bewusste Beteiligung von Kindern und Erwachsenen und ihre Beziehung zueinander von entscheidender Bedeutung.

- Über vielfältige Angebote werden Selbsterfahrungs- und Selbstbildungsprozesse angeregt. Diese bilden bei den Kindern die Fähigkeit aus, ihre Individualität zu entfalten.
- Alle Angebote sind offen und freiwillig.
- Wir leben Inklusion mit Mädchen und Jungen, die erhöhtem Förderbedarf haben.

Gruppen- und Raumstrukturen

Unsere Schule ist 2 zügig. Jeder Gruppe im Hort ist identisch mit einer Klasse. Wir haben 8 Gruppen. Jede Gruppe hat eine Bezugsfachkraft, die den Kindern, Eltern und Lehrkräften als Ansprechperson zur Verfügung steht. Ab 13:30 Uhr können die Kinder entsprechend ihre Interessen und Bedürfnissen unterschiedlichen Angebote und die Vielfalt der Räume erkunden, sich mit treffen und in selbstgewählten Kindergruppen zusammen ihre Freizeit verbringen. In jedem Themenbereich werden die Kinder durch Fachkräfte begleitet. Damit jederzeit nachvollzogen werden kann, wo sich die Kinder aufhalten, gibt es Magnettafeln, an den die Kinder ihre Magneten auf den entsprechenden Aufenthaltsort setzen.



Kreativbereich

Gestaltung von Übergängen

Unsere Einrichtung kooperiert mit umliegenden Kindertageseinrichtungen. Es besteht die immer Möglichkeit, dass Vorschulkinder den Hort besuchen. Sie können dabei die einzelnen Themenbereiche im Horthaus erkunden.

Eine sensible und individuelle Eingewöhnung in unseren Hort ist uns sehr wichtig. Jede Klasse hat eine feste Bezugspädagogin/ einen festen Bezugspädagogen. Diese Fachkräfte begleiten die

Schulanfänger*innen und deren Eltern in den ersten 14 Tagen besonders intensiv, so dass sich alle schrittweise mit dem Ablauf des Hortalltages vertraut machen können. Die ersten drei Tage werden zudem gemeinsam mit den Lehrkräften gestaltet.

Zusammenarbeit mit der Schule

Die Zusammenarbeit mit der Schule gestaltet sich auf unterschiedlichen Ebenen. Im Hort- und Schulalltag werden Räume gemeinsam genutzt. Aktuelle Themen werden von der Schul- und Hortleitung in regelmäßigen Treffen gemeinsamen besprochen. Wir unterstützen uns bei gemeinsamen Höhepunkten, Festen oder Projektwochen.

In den Treffen des gemeinsamen Elternrates werden Themen des Hortes und der Schule bearbeitet.

Die Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Klassenlehrer und der Bezugsfachkraft beruht auf gegenseitige Unterstützung. Die Elternabende werden gemeinsam durchgeführt und bei Bedarf gibt es gemeinsame Elterngespräche.

Wir verstehen uns als eine lernende Organisation. In diesem Sinne ist eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Schule auf Augenhöhe eine unverzichtbare Voraussetzung. Das Gelingen dieser Kooperation ist für uns nicht selbstverständlich, sondern gestaltet sich als ein fortlaufender Prozess, an dem wir täglich arbeiten.

Zusammenarbeit mit Eltern

Bei der Gestaltung der Erziehungspartnerschaft orientieren wir uns an den gesetzlichen Grundlagen des § 22 Abs. 2 SGB VIII. Wir beziehen die Sorgeberechtigten in wesentliche Angelegenheiten unserer Einrichtung mit ein. Im Elternrat werden aktuelle Themen besprochen, Anregungen der Eltern aufgenommen und ggf. Veränderungen initiiert.

Die pädagogischen Fachkräfte sind immer als Ansprechpartner bei Fragen oder Problemen verfügbar. Darüber hinaus gibt es eine zentrale Informationstafel für die Eltern im Horthaus.

Aktivitäten mit den Kindern zu unterstützen, z. B. bei Ausflügen, Ferienaktivitäten, bei unterschiedlichen Projekten und bei der Gestaltung unserer Themenbereiche.

Kontakt zur Einrichtung

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz in der Kindertageseinrichtung besteht die Möglichkeit einen Termin mit der Leiterin Frau Möller-Kuhn zu vereinbaren.

Einrichtungsleiterin:
Frau Möller- Kuhn

Telefon: (03 51) 4 71 88 89
Telefax: (03 51) 4 79 99 72
E-Mail: hort-14.grundschule@dresden.de

Hort 14. Grundschule
Bergstraße 6
01069 Dresden

Impressum

Herausgeber:
Landeshauptstadt Dresden

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden
Kindertageseinrichtung XY [bitte Name der Einrichtung angeben]
Telefon (03 51) 4 88 51 31
Telefax (03 51) 4 88 50 23
E-Mail kindertageseinrichtungen@dresden.de

Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Ulrike Möller-Kuhn

Titelmotiv/Fotos:

Gestaltung/Herstellung: Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

August 2023

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter www.dresden.de/kontakt.

Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch



Europäische Union



Europa fördert Sachsen.
Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.

www.dresden.de/kitas

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend